

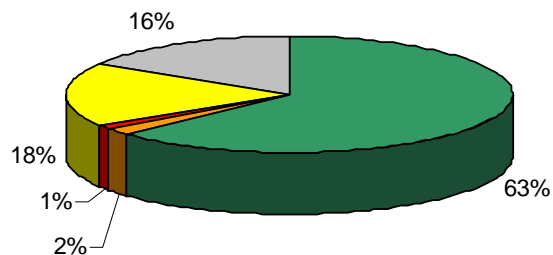
Der Kammerbezirk Bruck/L.-Schwechat (Stand 2010)

Der Bereich der Bezirksbauernkammer Bruck/L.-Schwechat umfasst 54 Ortschaften bzw. 33 Gemeinden mit einer Gesamtfläche von 70.300 Hektar. Bei einer Wohnbevölkerung von 91.000 Personen ergibt sich eine überdurchschnittlich hohe Besiedlungsdichte von 129 Personen pro Quadratkilometer. Die Seehöhe reicht von 148 Meter (Bad Deutsch Altenburg) bis 233 Meter (Hundsheim). Als höchste Erhebung im Bezirk erreichen die Hundsheimer Berge eine Höhe von 480 Meter. Die langjährigen durchschnittlichen Niederschlagsmengen liegen zwischen 500 und 600 mm.



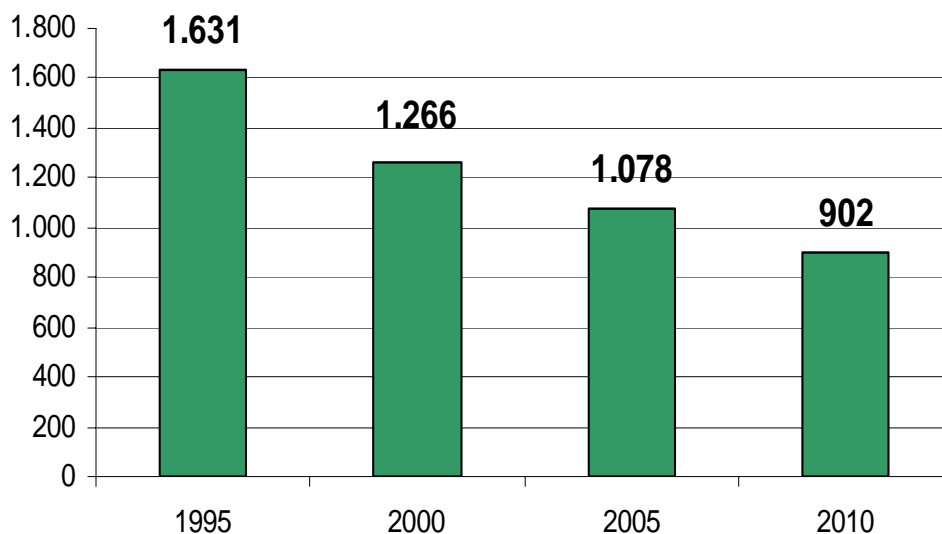
Kulturartenverteilung:

Acker:	44.300 ha	63 %
Grünland:	1.300 ha	2 %
Wein:	900 ha	1 %
Wald:	12.700 ha	18 %
Sonstiges:	11.100 ha	16 %



Entwicklung der Mehrfachanträge:

Die landwirtschaftliche Nutzfläche wird derzeit von etwa 1.000 Betrieben bewirtschaftet, von welchen 902 Anträge auf Ausgleichszahlungen stellen. Das sind um 729 Betriebe oder 45 % weniger als im Jahr 1995. Die Durchschnittsgröße der Betriebe im Bezirk beträgt daher rund 52 Hektar.

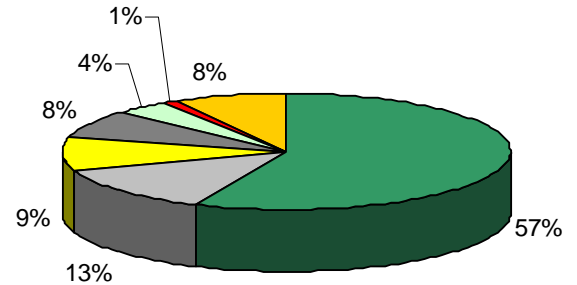


Ackerbau:

Der Schwerpunkt der landwirtschaftlichen Produktion liegt im Ackerbau mit den Hauptkulturen Getreide, Mais, Zuckerrübe, Ölsaaten, Eiweißpflanzen und Blühflächen. Insgesamt werden 82 verschiedene Kulturen angebaut.

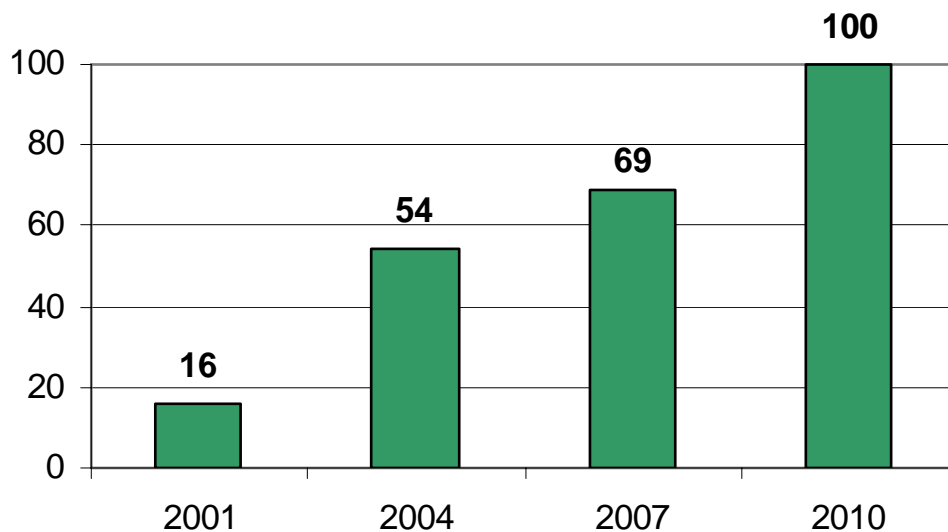
Wichtigste Kulturen:

Getreide:	24.600 ha	56 %
Ölsaaten:	5.800 ha	13 %
Mais:	4.000 ha	9 %
Zuckerrübe:	3.700 ha	8 %
Blüh- u. Häckselfläche:	1.700 ha	4 %
Eiweißpflanzen:	500 ha	1 %
Sonstige Kulturen:	4.000 ha	8 %



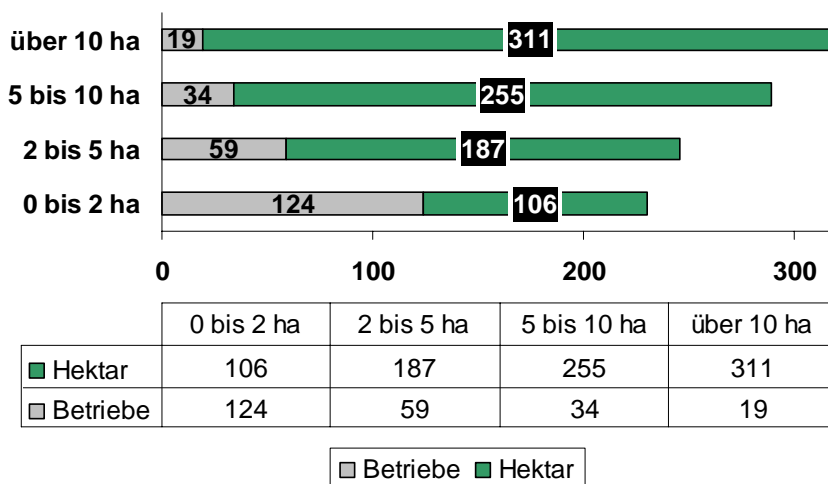
Biologischer Landbau:

Die biologische Landwirtschaft hat in den vergangenen Jahren einen großen Aufschwung erlebt. 100 Betriebe (d.s. 11 %) bewirtschaften 6.523 Hektar (d.s. 15 %) der Ackerfläche des Bezirkes. Die Durchschnittsgröße der Biobetriebe beträgt 68 Hektar.



Weinbau:

Die Weinbaufläche des Bezirkes bildet das eigenständige Weinbaugebiet Carnuntum, das von vielen renommierten Weinexperten als Geheimtipp in der Weinszene genannt wird. Der Weinbau erlebte in den letzten Jahren erfreulicherweise einen großen Aufschwung, vor allem seit sich die Topbetriebe zur Markengemeinschaft Rubin Carnuntum Weingüter zusammengeschlossen haben. Allerdings ist auch im Weinbau ein großer Strukturwandel im Gange. Beschäftigten sich Mitte der 90er Jahre noch über 500 Betriebe mit Weinbau, sind es derzeit nur mehr 236 Betriebe, wobei 112 Betriebe 753 Hektar (d.s. 88 %) der Gesamtfläche (859 ha) bewirtschaften.



Tierhaltung:

Obwohl es durchaus einige Spezialbetriebe mit bemerkenswerten Beständen gibt, hat die Tierhaltung in unserem Bezirk im Vergleich zu anderen Regionen in Niederösterreich nur eine untergeordnete Rolle. Einzig die Pferdehaltung mit einer Reihe von spezialisierten Reit- und Einstellbetrieben gewinnt zunehmend an Geltung.

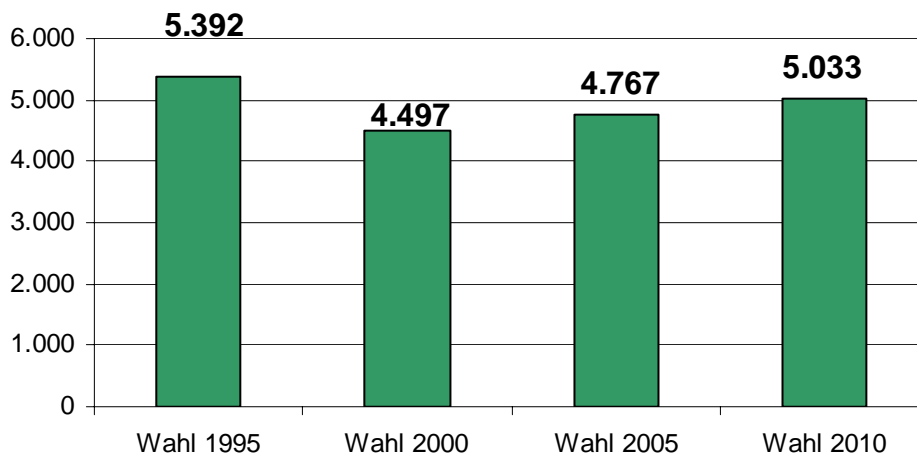
	Tierbestand MFA 2003		Tierbestand MFA 2008		Tierbestand MFA 2010	
	Betriebe	Bestand	Betriebe	Bestand	Betriebe	Bestand
Geflügel	75	29.544	96	24.972	93	28.780
Schweine	111	19.061	81	16.290	72	14.308
Rinder	77	2.775	54	2.354	47	2.242
Pferde	39	366	37	406	45	472
Ziegen	15	309	19	297	21	222
Schafe	9	766	12	757	14	694

Forst:

Die 12.700 ha große Waldfläche des Bezirkes lässt sich in drei größere Waldkomplexe einteilen: Das Leithagebirge, das Arbesthale Hügelland mit dem Ellender Wald und den Hundsheimer Bergen und den Auwald entlang der Donau. Zusätzlich gibt es noch Auwaldreste und Flurgehölze entlang der Leitha und Fischa. Von der Bewirtschaftungsform dominieren die Nieder- und Mittelwälder mit dem Ziel der Brennholzproduktion. Ziel bei der künftigen Waldbewirtschaftung ist die Steigerung des Wertholzanteils.



Kammermitglieder (Wahlberechtigte):



Kammerwahl 2010:

	NÖ Bauernbund	Arbeitsbauernbund (SPÖ)	Freiheitliche Bauernschaft
Prozente	93,50%	4,43%	2,08%
Mandate	26	1	0

DI Josef Kraus, Oktober 2010

BBK Bruck/L.-Schwechat, 2460 Bruck/L., Raiffeisengürtel 27
Tel.Nr. 02162/62365, e-mail: office@bruck.lk-noe.at

lk

landwirtschaftskammer
niederösterreich